

148379-2026 - Wettbewerb

Deutschland – Softwarepaket und Informationssysteme – Smart City Kempten – Beschaffung und Installation von zwölf digitalen, interaktiven Stelen und Software

OJ S 43/2026 03/03/2026

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Lieferleistungen - Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Stadt Kempten (Allgäu)

E-Mail: vergabestelle@kempten.de

Rechtsform des Erwerbers: Lokale Gebietskörperschaft

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Smart City Kempten – Beschaffung und Installation von zwölf digitalen, interaktiven Stelen und Software

Beschreibung: LOS 1: Beschaffung und Installation von zwölf digitalen, interaktiven Stelen;

LOS 2: Software zur Bereitstellung digitaler Inhalte auf den Stelen

Kennung des Verfahrens: 2afd527d-88d2-46c7-a546-5024517bd44e

Interne Kennung: 007/26 EU o

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Lieferleistungen

Zusätzliche Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 48000000 Softwarepaket und Informationssysteme

2.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Kempten (Allgäu), Kreisfreie Stadt (DE273)

Land: Deutschland

2.1.3. Wert

Geschätzter Wert ohne MwSt.: 423 917,00 EUR

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: Der Bieter hat anzugeben inwieweit sein Unternehmen einen Bezug zu Russland hat. Dafür ist die "Eigenerklärung Bezug Russland" (FB L127) auszufüllen und als Teil des Angebotes abzugeben. Diese Erklärung ist auch für Unterauftragnehmer, Lieferanten oder Eignungsverleiher gem. den Bedingungen der Erklärung abzugeben. -----

Angebote können ausschließlich von registrierten Bewerbern über die Vergabepattform (www.staatsanzeiger-eservices.de) in Textform eingereicht werden. Die Kommunikation (Fragen, Auskünfte) erfolgt ausschließlich über die Vergabepattform (Bereich Bieterkommunikation). Nur registrierte Bewerber werden über Änderungen sowie Bewerber-/Bieteranfragen informiert. Hinweise zur kostenlosen Registrierung finden Sie u.a. in den Vergabeunterlagen.

-----Nimmt der Bieter in Hinblick auf die Kriterien für die wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit im Rahmen einer Eignungsleihe die Kapazitäten anderer Unternehmen in Anspruch, müssen diese gemeinsam für die Auftragsausführung haften; die Haftungserklärung ist gleichzeitig mit der „Verpflichtungserklärung“ abzugeben. --- Die Auskunft aus dem Wettbewerbsregister für Bieter - bei juristischen Personen: Auskunft für juristische Person - (wird vom Auftraggeber eingeholt) darf keine Eintragungen enthalten, welche die Zuverlässigkeit des Bieters in Frage stellen.

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

2.1.5. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Höchstzahl der Lose, für die ein Bieter Angebote einreichen kann: 2

Auftragsbedingungen:

Höchstzahl der Lose, für die Aufträge an einen Bieter vergeben werden können: 2

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung, Auftragsunterlagen

Verstoß gegen die in den rein innerstaatlichen Ausschlussgründen verankerten

Verpflichtungen: Es gelten zusätzlich die gesetzlichen Ausschlussvoraussetzungen nach §§ 123 bis 126 GWB. Der Bieter hat anzugeben, ob Ausschlussgründe nach §§ 123, 124 GWB vorliegen und ob er selbst bzw. ein nach Satzung oder Gesetz für den Bieter

Vertretungsberechtigter in den letzten zwei Jahren• gem. § 21 Abs. 1 Satz 1 oder 2

Schwarzarbeitsbekämpfungsgesetz oder• gem. § 21 Abs. 1 Arbeitnehmerentsendegesetz

oder• gem. § 19 Abs. 1 Mindestlohngesetz mit einer Freiheitsstrafe von mehr als drei Monaten oder einer Geldstrafe von mehr als 90 Tagessätzen oder einer Geldbuße von mehr als 2.500 Euro belegt worden ist.

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: LOS 1: Beschaffung und Installation von zwölf digitalen, interaktiven Stelen

Beschreibung: Die Stadt Kempten (Allgäu) beabsichtigt im Rahmen des Modellprojekts Smart City Kempten, das durch das Bundesministerium für Wohnen, Stadtentwicklung und Bauwesen (BMWSB) in Zusammenarbeit mit der KfW Bankengruppe gefördert wird, die Vergabe eines Auftrags zur Beschaffung von insgesamt zwölf digitalen, interaktiven Outdoor-Stelen, die dauerhaft im öffentlichen Raum installiert werden. Die Stelen dienen der barrierefreien digitalen Informationsbereitstellung und müssen besonders robust gegenüber Witterungseinflüssen sowie Vandalismus sein.

Interne Kennung: 007/26 EU o - Los 1

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Lieferleistungen

Zusätzliche Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 48810000 Informationssysteme

Optionen:

Beschreibung der Optionen: Folgender Text ist KEINE Option, sondern beschreibt Beginn und Ende der Laufzeit im Detail: Lieferung und betriebsbereite Übergabe von mindestens drei Stelen bis Ende KW 40 in 2026 (02. Oktober 2026); Lieferung und betriebsbereite Übergabe der restlichen neun Stelen bis 30.04.2027

5.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Kempten (Allgäu), Kreisfreie Stadt (DE273)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 22/06/2026

Enddatum der Laufzeit: 30/04/2027

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Nicht erforderlich

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

Zusätzliche Informationen: Bieterpräsentation: Im Rahmen des Vergabeverfahrens wird von den Bietern ein verpflichtendes Bietergespräch vor Ort in Kempten (Allgäu) gefordert. Das Bietergespräch muss innerhalb der Kalenderwoche 19/2026 stattfinden. Eine separate Einladung erfolgt spätestens am 24.04.2026 über die Vergabepattform. Die Anzahl der eingeladenen Bieter wird nicht begrenzt. Weitere Informationen sind dem Dokument „Anlage 5 Leistungsbeschreibung LOS 1“ zu entnehmen.

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Eignungskriterien: Bekanntmachung, Auftragsunterlagen

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Eignungskriteriums: Abweichung zur Eigenerklärung zur Eignung:

Betriebshaftpflichtversicherung mit einer Deckungssumme für Personenschäden von mindestens 3.000.000,- EUR und für sonstige Schäden (Sach- und Vermögensschäden) von 3.000.000,- EUR je Schadensfall vorzuhalten. Die Höchstersatzleistung des Versicherers für alle Versicherungsfälle eines Versicherungsjahres muss mindestens das Zweifache dieser genannten Versicherungssumme pro Versicherungsjahr umfassen. Mit dem Angebot ist eine abgeschlossene Versicherung bei einem in einem Mitgliedstaat der EU oder eines Vertragsstaates des Abkommens über den Europäischen Wirtschaftsraum zugelassenen Versicherungsunternehmens mit den o.g. Deckungssummen nachzuweisen. Die geforderte Sicherheit kann alternativ durch eine Erklärung des Versicherungsunternehmens (nicht ausreichend: Versicherungsmakler oder Eigenerklärung) erfüllt werden, mit der dieses den Abschluss einer Betriebshaftpflichtversicherung mit den genannten Versicherungen im Auftragsfall verbindlich zusichert. Direkter Link zur Eigenerklärung -- siehe Link https://www.staatsanzeiger-eservices.de/aJs/EFormsBekEigenUrl?z_param=321851

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Arbeiten

Beschreibung des Eignungskriteriums: Abweichend von der Eigenerklärung zur Eignung (L 124) ist bereits mit dem Angebot Folgendes einzureichen: Ein Erfahrungsnachweis des Bieters in Form der Benennung von mindestens einer Referenz, die mit der zu vergebenden Leistung und im SmartCity-Kontext bzw. mit dem OpenSource-Gebot vergleichbar sind und in Deutschland umgesetzt wurden. Erwartet werden folgende Angaben: Name des Auftraggebers, Kurzbeschreibung der Art und Umfang der erbrachten Leistungen, Zeitraum

der erbrachten Leistungserbringung, Kontaktmöglichkeit des Auftraggebers. Die Darstellung zur geforderten Referenz darf eine Seite DIN A4 nicht überschreiten (lesbare Schriftgröße). Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien - siehe: Direkter Link zur Eigenerklärung -- siehe Link https://www.staatsanzeiger-eservices.de/aJs/EFormsBekEigenUrl?z_param=321851

Kriterium: Spezifischer Jahresumsatz

Beschreibung des Eignungskriteriums: Umsatz des Unternehmens in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren, soweit er Leistungen betrifft, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind unter Einschluss des Anteils bei gemeinsam mit anderen Unternehmen ausgeführten Leistungen - Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien - siehe: Direkter Link zur Eigenerklärung -- siehe Link https://www.staatsanzeiger-eservices.de/aJs/EFormsBekEigenUrl?z_param=321851

Kriterium: Durchschnittliche jährliche Belegschaft

Beschreibung des Eignungskriteriums: Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien - siehe: Direkter Link zur Eigenerklärung -- siehe Link https://www.staatsanzeiger-eservices.de/aJs/EFormsBekEigenUrl?z_param=321851

5.1.10. Zuschlagskriterien

Beschreibung der anzuwendenden Methode, wenn die Gewichtung nicht durch Kriterien ausgedrückt werden kann: Die Zuschlagskriterien sowie die Wertung sind im Dokument Anlage 6 "Preisblatt Bewertungsmatrix Los 1" benannt.

Begründung, warum die Gewichtung der Zuschlagskriterien nicht angegeben wurde: Es handelt sich um eine detaillierte Wertungsmatrix.

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 10/04/2026 10:00:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: https://www.staatsanzeiger-eservices.de/aJs/EFormsBekVuUrl?z_param=321851

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://staatsanzeiger-eservices.de>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 20/04/2026 10:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 63 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Unterlagen werden gem. § 56 VgV nachgefordert. Unterlagen werden gemäß § 56 VgV nachgefordert. Die Entscheidung über das Nachfordern steht im

Ermessen des Auftraggebers. Um einen eventuellen Ausschluss des Angebotes zu vermeiden, legen Sie bitte die geforderten Unterlagen dem Angebot bei. Die Nachforderung von Unterlagen richtet sich nach den gesetzlichen Bestimmungen der VgV.

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 20/04/2026 10:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Ort des Eröffnungstermins: Vergabepattform

Eröffnungstermin — Beschreibung: Bieter sind beim Öffnungstermin nicht zugelassen. Die Angebotsöffnung erfolgt durch Verteter des Auftraggebers.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

Von einer Bietergemeinschaft, die den Zuschlag erhält, anzunehmende Rechtsform: Eine Bietergemeinschaft hat mit ihrem Angebot eine Erklärung aller Mitglieder in Textform abzugeben, in der die Bildung einer Arbeitsgemeinschaft im Auftragsfall erklärt ist, in der alle Mitglieder aufgeführt sind und der für die Durchführung des Vertrags bevollmächtigte Vertreter bezeichnet ist, dass der bevollmächtigte Vertreter die Mitglieder gegenüber dem Auftraggeber rechtsverbindlich vertritt, dass alle Mitglieder als Gesamtschuldner haften.

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Regierung von Oberbayern - Vergabekammer Südbayern

Informationen über die Überprüfungsfristen: Der Nachprüfungsantrag ist nach § 160 Abs. 3 GWB unzulässig, soweit der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, müssen spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe. Der Nachprüfungsantrag ist ebenfalls unzulässig, wenn mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Stadt Kempten (Allgäu)

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt: Stadt Kempten (Allgäu)

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Stadt Kempten (Allgäu)

Organisation, die Angebote bearbeitet: Stadt Kempten (Allgäu)

5.1. Los: LOT-0002

Titel: LOS 2: Software zur Bereitstellung digitaler Inhalte auf den Stelen

Beschreibung: Gegenstand dieser Ausschreibung ist die Entwicklung, Implementierung, Weiterentwicklung und Wartung einer modularen, browserbasierten Open-Source-Softwarelösung zur Präsentation digitaler und interaktiver Inhalte auf digitalen Informationsstelen im Stadtgebiet von Kempten (Allgäu). Die Softwarelösung soll auf einer bereits entwickelten Pilotsoftware aufbauen, diese funktional erweitern und produktiv nutzbar machen. Der Fokus liegt auf einer offenen Architektur, Erweiterbarkeit und einfacher administrativer Bedienbarkeit durch kommunale Mitarbeitende.

Interne Kennung: 007/26 EU o - Los 2

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Zusätzliche Art des Auftrags: Lieferleistungen

Haupteinstufung (cpv): 72200000 Softwareprogrammierung und -beratung

Zusätzliche Einstufung (cpv): 72262000 Software-Entwicklung, 72263000 Software-Implementierung, 72265000 Software-Konfiguration

Optionen:

Beschreibung der Optionen: Folgender Text ist KEINE Option, sondern beschreibt Beginn und Ende der Laufzeit im Detail: Lieferung und betriebsbereite Übergabe von mindestens drei Stelen bis Ende KW 40 in 2026 (02. Oktober 2026); Lieferung und betriebsbereite Übergabe der restlichen neun Stelen bis 30.04.2027

5.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Kempten (Allgäu), Kreisfreie Stadt (DE273)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 22/06/2026

Enddatum der Laufzeit: 30/04/2027

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

Zusätzliche Informationen: Bieterpräsentation: Im Rahmen des Vergabeverfahrens wird von den Bietern ein verpflichtendes Bietergespräch vor Ort in Kempten (Allgäu) gefordert. Das Bietergespräch muss innerhalb der Kalenderwoche 19/2026 stattfinden. Eine separate Einladung erfolgt spätestens am 24.04.2026 über die Vergabepattform. Die Anzahl der eingeladenen Bieter wird nicht begrenzt. Weitere Informationen sind dem Dokument „Anlage 5 Leistungsbeschreibung LOS 2“ zu entnehmen.

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Eignungskriterien: Bekanntmachung, Auftragsunterlagen

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Eignungskriteriums: Abweichung zur Eigenerklärung zur Eignung:

Betriebshaftpflichtversicherung mit einer Deckungssumme für Personenschäden von mindestens 3.000.000,- EUR und für sonstige Schäden (Sach- und Vermögensschäden) von 3.000.000,- EUR je Schadensfall vorzuhalten. Die Höchstersatzleistung des Versicherers für

alle Versicherungsfälle eines Versicherungsjahres muss mindestens das Zweifache dieser genannten Versicherungssumme pro Versicherungsjahr umfassen. Mit dem Angebot ist eine abgeschlossene Versicherung bei einem in einem Mitgliedstaat der EU oder eines Vertragsstaates des Abkommens über den Europäischen Wirtschaftsraum zugelassenen Versicherungsunternehmens mit den o.g. Deckungssummen nachzuweisen. Die geforderte Sicherheit kann alternativ durch eine Erklärung des Versicherungsunternehmens (nicht ausreichend: Versicherungsmakler oder Eigenerklärung) erfüllt werden, mit der dieses den Abschluss einer Betriebshaftpflichtversicherung mit den genannten Versicherungen im Auftragsfall verbindlich zusichert. Direkter Link zur Eigenerklärung -- siehe Link https://www.staatsanzeiger-eservices.de/aJs/EFormsBekEigenUrl?z_param=321851

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Arbeiten

Beschreibung des Eignungskriteriums: Abweichend von der Eigenerklärung zur Eignung (L 124) ist bereits mit dem Angebot Folgendes einzureichen: Ein Erfahrungsnachweis des Bieters in Form der Benennung von mindestens einer Referenz, die mit der zu vergebenden Leistung und im SmartCity-Kontext bzw. mit dem OpenSource-Gebot vergleichbar sind und in Deutschland umgesetzt wurden. Erwartet werden folgende Angaben: Name des Auftraggebers, Kurzbeschreibung der Art und Umfang der erbrachten Leistungen, Zeitraum der erbrachten Leistungserbringung, Kontaktmöglichkeit des Auftraggebers. Die Darstellung zur geforderten Referenz darf eine Seite DIN A4 nicht überschreiten (lesbare Schriftgröße). Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien - siehe: Direkter Link zur Eigenerklärung -- siehe Link https://www.staatsanzeiger-eservices.de/aJs/EFormsBekEigenUrl?z_param=321851

Kriterium: Spezifischer Jahresumsatz

Beschreibung des Eignungskriteriums: Umsatz des Unternehmens in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren, soweit er Leistungen betrifft, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind unter Einschluss des Anteils bei gemeinsam mit anderen Unternehmen ausgeführten Leistungen - Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien - siehe: Direkter Link zur Eigenerklärung -- siehe Link https://www.staatsanzeiger-eservices.de/aJs/EFormsBekEigenUrl?z_param=321851

Kriterium: Durchschnittliche jährliche Belegschaft

Beschreibung des Eignungskriteriums: Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien - siehe: Direkter Link zur Eigenerklärung -- siehe Link https://www.staatsanzeiger-eservices.de/aJs/EFormsBekEigenUrl?z_param=321851

5.1.10. Zuschlagskriterien

Beschreibung der anzuwendenden Methode, wenn die Gewichtung nicht durch Kriterien ausgedrückt werden kann: Die Zuschlagskriterien sowie die Wertung sind im Dokument Anlage 6 "Preisblatt Bewertungsmatrix Los 2" benannt.

Begründung, warum die Gewichtung der Zuschlagskriterien nicht angegeben wurde: Es handelt sich um eine detaillierte Wertungsmatrix.

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 10/04/2026 10:00:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: https://www.staatsanzeiger-eservices.de/aJs/EFormsBekVuUrl?z_param=321851

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://staatsanzeiger-eservices.de>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 20/04/2026 10:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 63 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Unterlagen werden gem. § 56 VgV nachgefordert. Unterlagen werden gemäß § 56 VgV nachgefordert. Die Entscheidung über das Nachfordern steht im Ermessen des Auftraggebers. Um einen eventuellen Ausschluss des Angebotes zu vermeiden, legen Sie bitte die geforderten Unterlagen dem Angebot bei. Die Nachforderung von Unterlagen richtet sich nach den gesetzlichen Bestimmungen der VgV.

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 20/04/2026 10:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Ort des Eröffnungstermins: Vergabepattform

Eröffnungstermin — Beschreibung: Bieter sind beim Öffnungstermin nicht zugelassen. Die Angebotsöffnung erfolgt durch Verteter des Auftraggebers.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

Von einer Bietergemeinschaft, die den Zuschlag erhält, anzunehmende Rechtsform: Eine Bietergemeinschaft hat mit ihrem Angebot eine Erklärung aller Mitglieder in Textform abzugeben, in der die Bildung einer Arbeitsgemeinschaft im Auftragsfall erklärt ist, in der alle Mitglieder aufgeführt sind und der für die Durchführung des Vertrags bevollmächtigte Vertreter bezeichnet ist, dass der bevollmächtigte Vertreter die Mitglieder gegenüber dem Auftraggeber rechtsverbindlich vertritt, dass alle Mitglieder als Gesamtschuldner haften.

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Regierung von Oberbayern - Vergabekammer Südbayern

Informationen über die Überprüfungsfristen: Der Nachprüfungsantrag ist nach § 160 Abs. 3 GWB unzulässig, soweit der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem

Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, müssen spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe. Der Nachprüfungsantrag ist ebenfalls unzulässig, wenn mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Stadt Kempten (Allgäu)

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt: Stadt Kempten (Allgäu)

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Stadt Kempten (Allgäu)

Organisation, die Angebote bearbeitet: Stadt Kempten (Allgäu)

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Stadt Kempten (Allgäu)

Registrierungsnummer: 09-9007634-23

Postanschrift: Kronenstraße 8

Stadt: Kempten (Allgäu)

Postleitzahl: 87435

Land, Gliederung (NUTS): Kempten (Allgäu), Kreisfreie Stadt (DE273)

Land: Deutschland

Kontaktperson: Zentrale Vergabestelle

E-Mail: vergabestelle@kempten.de

Telefon: +49 83125256023

Fax: +49 83125256015

Internetadresse: <https://www.kempten.de/offentliche-ausschreibungen-907.html>

Profil des Erwerbers: <https://www.kempten.de/offentliche-ausschreibungen-907.html>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

Organisation, die Angebote bearbeitet

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Regierung von Oberbayern - Vergabekammer Südbayern

Registrierungsnummer: 09-0318006-60

Stadt: München

Postleitzahl: 80534

Land, Gliederung (NUTS): München, Kreisfreie Stadt (DE212)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabekammer.suedbayern@regob.bayern.de

Telefon: +49 8921762411

Fax: +49 8921762847

Internetadresse: <http://www.regierung.oberbayern.bayern.de>

Rollen dieser Organisation:

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: b3ba37e2-7fd7-43e9-855e-6aa623fc34b5 - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 02/03/2026 09:00:00 (UTC+01:00)

Mitteuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 148379-2026

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 43/2026

Datum der Veröffentlichung: 03/03/2026